

Funk-Bewegungsmelder



Wireless motion sensor

Détecteur de mouvement radio

Draadloze bewegingsmelder

Trådløs bevægelsesmelder

Rilevatore di movimento via radio

Radiowa czujka ruchu



FU8350

12244852

Vorwort

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir bedanken uns für den Kauf dieses Funk-Bewegungsmelders. Mit diesem Gerät haben Sie ein Produkt erworben, das nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde.

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten! Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.



Beachten Sie die Anweisungen und Hinweise in dieser Anleitung! Sollten Sie sich nicht an diese Anleitung halten, erlischt Ihr Garantieanspruch! Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen!

Das gesamte Produkt darf nicht geändert oder umgebaut werden.

Einführung

Der FU8350 Passiv-Infrarot-Melder (PIR) ist ein Innenmelder für den gemeinsamen Einsatz mit der Secvest Funkalarmzentrale oder der Terxon Alarmzentrale mit

Funkerweiterung. Der PIR-Melder erkennt die Bewegungen von warmen Körpern und verfügt über einen fächerförmigen empfindlichen Bereich von ca. 15m Radius bei einem Öffnungswinkel von 90°. Das Gehäuse wird durch einen internen Sabotagekontakt geschützt. An der Rückseite des Gehäuses lässt sich ein Stanzteil entfernen um einen Sabotageschutz gegen Wandabriss zu realisieren.

Sicherheitshinweise



!Batteriewarnhinweise!

Das Gerät wird über eine 3,6V Lithium Batterie mit Gleichspannung versorgt. Um eine lange Lebensdauer zu garantieren und Brände und Verletzungen zu vermeiden beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

- Entsorgen Sie die Batterie nicht über den Hausmüll
- Die Batterie darf keiner Wärmequelle oder Sonneneinstrahlung direkt ausgesetzt werden

und an keinem Ort mit sehr hoher Temperatur aufbewahrt werden.

- Die Batterie darf nicht verbrannt werden
- Die Batterie darf nicht mit Wasser in Berührung kommen
- Die Batterie darf nicht zerlegt, angestochen oder beschädigt werden
- Die Batteriekontakte dürfen nicht kurzgeschlossen werden
- Die Batterie darf nicht in die Hände von Kleinkindern gelangen.
- Die Batterie ist nicht wieder aufladbar



!Vorsicht!

Durch unsachgemäße oder unsaubere Installationsarbeiten kann es zu Fehlinterpretationen von Signalen kommen. Die Folgen können beispielsweise Fehlalarme sein. Die Kosten für mögliche Einsätze von Rettungskräften, wie z.B.: Feuerwehr oder Polizei, sind vom Betreiber der Anlage zu tragen.

Lieferumfang

Funk-Bewegungsmelder

1 Schraube 3x10mm

2 Mauerdübel 6x25mm

2 Schrauben 3x22mm

1 Batterie 3,6V

Eckadapter

Mehrsprachige Anleitung

Technische Daten

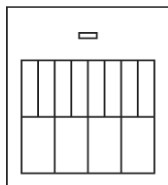
Umweltklasse	II
Sicherheitsgrad	2 EN50131-3
Weißlichtfilter	>2000 Lux
Erfassungsbereich	15m x 90°
Betriebstemperatur	-10°C bis +55°C
Luftfeuchtigkeit	<85% Relative Luftfeuchtigkeit
Abmessungen	81 x 73 x 47mm (HxBxT)
Gewicht	140g
HF-Immunität	10 V/m

Spannungsversorgung	3,6V DC, Li-Batterie Typ AA
Fehlermeldung „leere Batterie“	<2,4V
Frequenz	868,6625 MHz
HF-Sendeleistung	10 mW (Antenneneingang)
Sabotageüberwacht	ja
Supervisionsmeldung	aller 4 Minuten
Gehäusematerial	ABS

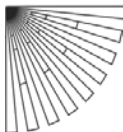
Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

Position

Der Melder kann entweder flach an der Wand oder in einer Ecke montiert werden. Folgende Skizzen zeigen den vom Melder erfassten Bereich.



Linse



Öffnungswinkel



Über-
wachung
nach
unten

Max. Höhe 2,40m



Max. Reichweite 15m

Für eine optimale Erfassung sollte der Melder in einer Höhe von 180-240cm montiert werden.

Der Melder darf **NICHT** angebracht werden:

- gegenüber Wärmequellen oder Fenstern
- über einem Heizkörper
- nahe dem Boden
- in der Nähe von großen Metallstrukturen
- bis 1 Meter von Netzleitungen oder Gasleitungen entfernt
- nahe elektronischer Geräte oder Funkgeräten
- näher als 30mm von der Decke entfernt

Installation

Öffnen Sie das Gehäuse, indem Sie die Schraube an der Unterseite des Melders lösen und die Gehäuserückseite abnehmen.

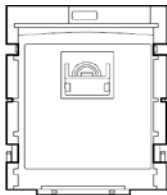
Setzen Sie die mitgelieferte 3,6V Lithiumbatterie der Größe AA polungsrichtig ein.

Hinweis:

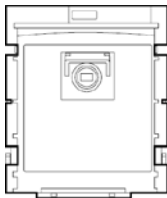
Wenn die Aktivitäts-LED des Melders kontinuierlich blinkt, ist ein Fehler aufgetreten oder die Batterie ist vollständig entladen. Tauschen Sie die Batterie aus und überprüfen Sie, ob die LED normal funktioniert.

Haustierimmunität

1. Entfernen Sie die Leiterplatte.
2. Klappen Sie die Sensorabdeckung nach unten. Dies blendet alle Zeilen mit Ausnahme der obersten Zeile aus.
3. Setzen Sie die Leiterplatte wieder ein.



gesenkte
Sensor-
abdeckung

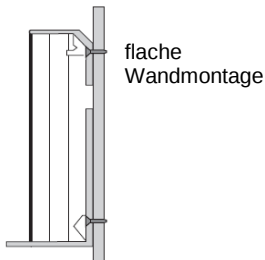
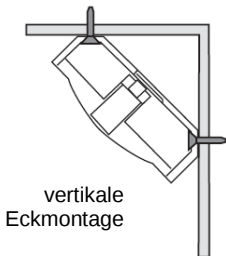


angehobene
Sensor-
abdeckung

Hinweis: Im Auslieferungszustand des Melders kann es vorkommen, dass sich die Sensorabdeckung in der abgesenkten Stellung befindet. Sollte Ihr Melder keine Bewegung detektieren, prüfen Sie bitte, ob dies der Fall ist.

Montage der Rückseite

Der Melder ist für die Montage an einer Wand oder für die Eckmontage vorgesehen. Auf der Gehäuserückseite sind dafür Gehäusedurchbrüche eingearbeitet. Verwenden Sie für die Installation nur entsprechende Dübel und Schrauben. Beachten Sie bei der Auswahl des Montageortes die Sicht-bereiche des Melders und die Kommunikation mit der Alarmzentrale (siehe Punkt „PIR-Test“).

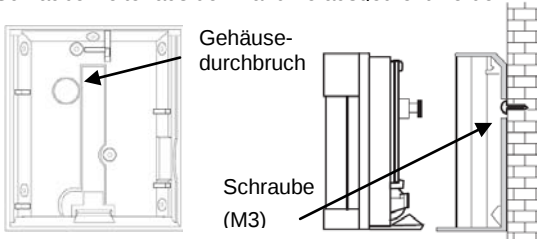


Wand-Sabotagekontakt

Wenn Sie den Wand-Sabotagekontakt verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie den Gehäusedurchbruch auf der Rückseite des Melders. Stellen Sie sicher, dass die Öffnung groß genug für den Kopf des Sabotageschalters ist.
2. Markieren Sie die Position des Durchbruches an der Stelle der Wand, an der der Melder angebracht werden soll. Bohren Sie an dieser Stelle ein Loch, setzen Sie einen passenden Dübel ein, und schrauben Sie eine Schraube (M3) ein. Der Kopf der Schraube darf nicht weiter als 2.5mm von der Wand abstehen.
3. Befestigen Sie die hintere Gehäuseabdeckung an der Wand, so dass der Kopf der Schraube durch den

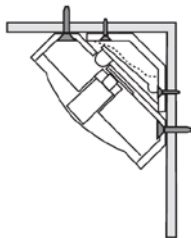
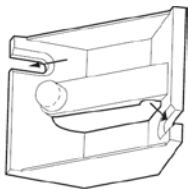
Ausschnitt ragt und nach Einsetzen des Meldergehäuses auf den Sabotageschalter drückt (siehe Abbildung). Ist dies nicht der Fall, so muss ggf. die Schraube weiter aus der Wand herausgedreht werden.



Eck-Sabotagekontakt

Wenn Sie den Eck-Sabotagekontakt verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie den Gehäusedurchbruch auf der Rückseite des Melders. Stellen Sie sicher, dass die Öffnung groß genug für den Kopf des Sabotageschalters ist.
2. Bringen Sie den mitgelieferten Eck-Sabotagebügel an der gewünschten Position an. Achten Sie darauf, dass sich der Stift am Ende des Arms auf der linken Seite befindet.
3. Setzen Sie die Rückseite des Melders auf den Bügel und befestigen Sie ihn an der Wand. Achten Sie darauf, dass der Stift des Bügels ungehindert durch das Loch auf der Rückseite des Gehäuses passt.



Einlernen

1. Setzen Sie die Funkalarmanlage Secvest oder die Funkerweiterung in den Einlernmodus. Beachten Sie dazu die Anleitung Ihres Empfängers.
2. Funkvariante:
Lösen Sie den Sabotagekontakt des Bewegungsmelders aus, um eine Sabotagenachricht an die Funkalarmanlage zu schicken.
IR Variante:
Die LED des Bewegungsmelders an den IR Empfänger der Funkerweiterung (RFX) halten. Lösen Sie nun den Sabotagekontakt des Bewegungsmelders aus.
3. Vergewissern Sie sich, dass der Bewegungsmelder von Ihrer Funkalarmanlage / Funkerweiterung erkannt wurde und schließen Sie das Gehäuse anschließend wieder.

PIR-Test

1. Setzen Sie die Alarmanlage in den Gehtest-Modus (siehe entsprechende Bedienungsanleitung).
2. Verlassen Sie den von dem Melder überwachten Bereich und warten Sie seine Ruhezeit nach jedem Test ab (siehe „Ruhezeit“).
3. Führen Sie verschiedene Gehtests durch, um den Überwachungsbereich zu testen.
4. Bei unerwünschtem Auslösen des Melders überprüfen Sie bitte nochmals den Montageort des Melders (siehe „Position“).

Ruhezeit

Zur Verlängerung der Batterielaufzeit ist die Ruhezeitfunktion im Melder integriert. Sie können die Ruhezeit von werksmäßig 3 Minuten auf 1 Minute verkürzen, indem Sie die Steckbrücke auf der Platine entfernen. Diese Einstellung verkürzt allerdings auch die Lebensdauer der Batterie.

Um Ihnen den Meldertest zu vereinfachen, beträgt die Ruhezeit in den ersten 30 Minuten nach Einlegen der Batterie oder nach dem Betätigen des Sabotageschalters nur 10s.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:
1995/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und
Telekommunikationseinrichtungen und die gegenseitige
Anerkennung ihrer Konformität.

Die Konformitätserklärung ist zu beziehen unter:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

GERMANY

www.abus-sc.eu

info@abus-sc.eu

Preface

Dear customers,

Many thanks for your purchase of this wireless motion sensor. In choosing our product, you now have a piece of equipment that is built according to state-of-the-art technology.

This product complies with current domestic and European regulations. Conformity has been proven, and all related certifications are available from the manufacturer on request.

To maintain this status and to guarantee safe operation, it is your obligation to observe these operating instructions! In the event of questions, please contact your local specialist dealer.



Pay attention to the notes and instructions in these operating instructions! If you do not follow these instructions, your guarantee claim becomes invalid! No liability can be accepted for resulting damages!

No part of the product may be changed or modified in any way.

Introduction

The FU8350 passive infrared motion sensor (PIR) is an internal sensor for use in combination with the Secvest

wireless alarm centre or Terxon alarm centre with wireless extension. The PIR sensor is used to detect the movement of body heat. It has a fan-shaped detection area with a radius of approximately 15 metres at an aperture angle of 90°. The housing is protected by an internal tamper contact. A stamping on the rear side of the housing can be removed, which is used as a tamper contact against unauthorised removal from the wall.

Safety information



WARNUNG!

Battery warning!

The device is supplied with direct current from a 3.6 V lithium battery. To guarantee a long working life and avoid fire and injury, please note the following:

- Do not dispose of the battery in domestic waste.
- The battery must not be directly exposed to heat or sunlight, and must not be stored in a place with a very high temperature.
- The battery must not be burned.
- The battery must not come into contact with water.

- The battery must not be dismantled, pierced or otherwise damaged.
- The battery contacts must not be short-circuited.
- The battery must be kept away from small children.
- The battery cannot be recharged.



Caution!

Improper or careless installation work may lead to misinterpretation of signals. This could result in false alarms. The costs resulting from the deployment of emergency services (e.g. fire or police) are borne by the operator of the equipment.

Scope of delivery

Wireless motion sensor

1 x screw (3x10 mm)

2 x wall plugs (6x25 mm)

2 x screws (3x22 mm)

1 x 3.6 V battery

Corner adapter

Multilingual instructions

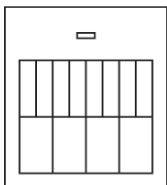
Technical data

Environment class	II
Security level	2 (EN50131-3)
White-light filter	> 2000 lux
Detection area	15 m x 90°
Operating temperature	-10 °C to +55 °C
Humidity	< 85% relative humidity
Dimensions	81 x 73 x 47 mm (HxWxD)
Weight	140 g
HF immunity	10 V/m
Power supply	3.6 V DC (lithium AA battery)
“Low battery” error message	< 2.4 V
Frequency	868.6625 MHz
HF transmission power	10 mW (antenna input)
Tamper monitoring	Yes
Supervision monitoring	Every 4 minutes
Housing material	ABS

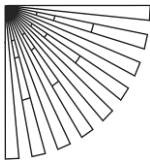
Subject to alterations and errors.

Position

The sensor can either be mounted flat on a wall or in a corner. The following illustrations show the range of the sensor.



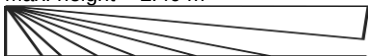
Lens



Aperture angle



Max. height = 2.40 m



Max. range = 15 m



Monitoring downwards

For optimal detection, the sensor should be attached at a height between 180 cm and 240 cm.

The sensor must **NOT** be attached in the following locations:

- Opposite heat sources or windows
- Above heaters
- Next to the floor

- Near large metal structures
- Less than 1 metre away from power or gas lines
- Near electronic or wireless devices
- Less than 30 mm away from the ceiling

Installation

Open the housing by loosening the screw on the bottom of the sensor and removing the rear part of the housing.

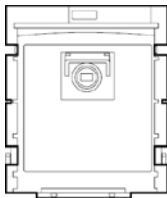
Insert the enclosed 3.6 V AA lithium battery correctly.

Note:

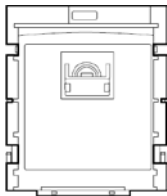
If the activity LED on the sensor flashes continuously, then an error has occurred or the battery is empty. Replace the battery, then check whether the LED functions normally.

Pet immunity

1. Remove the PCB.
2. Fold the sensor cover downwards. This hides all lines apart from the upper one.
3. Replace the PCB.



Raised sensor
cover

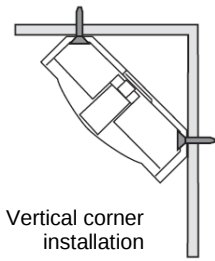
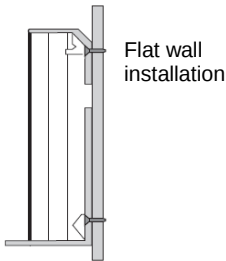


Lowered sensor
cover

Note: When delivered, the sensor cover may be set in the lowered position. Check this as a possible cause if the sensor does not detect any movement.

Attaching the rear housing side

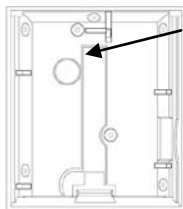
The sensor is designed for mounting on a wall or in a corner. Holes have already been cut out of the rear for this purpose. Only use suitable wall plugs and screws for installation. When choosing the installation location, check the range of view and communication with the alarm centre (see “PIR test”).



Wall tamper contact

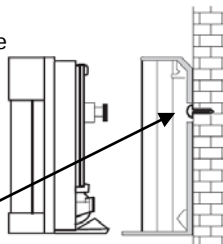
To use the wall tamper contact, proceed as follows:

1. Open the hole on the rear of the sensor. Make sure that the opening is large enough for the head of the tamper switch.
2. Mark the position of the hole on the wall where the sensor is to be fitted. Drill a hole on the mark, then insert a suitable wall plug and insert a screw (M3). The screw head must not be more than 2.5 mm from the wall surface.
3. Fasten the rear housing cover to the wall, making sure the head of the screw protrudes through the opening and presses against the tamper switch after the sensor housing is attached (see illustration). If this is not the case, then the screw must be unscrewed further as necessary.



Housing hole

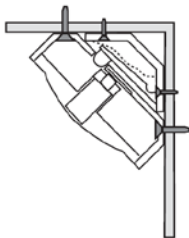
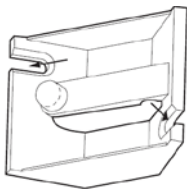
Screw
(M3)



Corner tamper contact

To use the corner tamper contact, proceed as follows:

1. Open the hole on the rear of the sensor. Make sure that the opening is large enough for the head of the tamper switch.
2. Attach the enclosed corner tamper bar to the desired position. Ensure that the pin on the end of the arm is on the left-hand side.
3. Attach the rear side of the sensor onto the bar and fasten it to the wall. Ensure that the pin on the bar passes through the hole on the rear housing side without any obstructions.



Training

1. Set the Secvest alarm system or the wireless extension to learning mode. See the receiver instructions for more details.
2. Wireless variations:
Activate the tamper contact of the motion sensor to send a tamper message to the wireless alarm system.
IR variation:
Point the LED of the motion sensor at the IR receiver of the wireless extension (RFX). Trigger the tamper contact on the motion sensor.
3. Make sure that the motion sensor is recognised by your wireless alarm system / extension, then close the housing.

PIR test

1. Switch the alarm system to walk test mode (see the relevant installation instructions).
2. Leave the zone monitored by the sensor and wait until the idle time expires after each test (see “Idle time”).
3. Conduct different walk tests to test the monitored zone.
4. If the sensor is unintentionally triggered, check the installation location again (see “Position”).

Idle time

To increase the battery life, the sensor has an idle time function. You can reduce the idle time from 3 minutes (default setting) to 1 minute by removing the jumper from the PCB. However, this setting also shortens the battery life.

To simplify the sensor test, the idle time in the first 30 minutes after battery insertion or after the tamper switch is pressed is only 10 seconds.

This product complies with the requirements of the EU directive: 1995/5/EC "Directive on radio and telecommunications terminal equipment and the mutual recognition of their conformity".

The declaration of conformity can be ordered from:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

GERMANY

www.abus-sc.eu

info@abus-sc.eu

Préface

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions de l'achat du détecteur de mouvement radio. Avec ce produit vous disposez d'un dispositif développé selon l'état actuel de la technique.

Le dispositif remplit les réglementations des directives européennes et nationales en vigueur. La conformité a été prouvée et les déclarations et documents correspondants sont consultables auprès du fabricant.

Afin de maintenir cet état et d'assurer un usage sans danger, vous devez absolument respecter ce mode d'emploi en tant qu'utilisateur! En cas de questions, consultez votre vendeur spécialiste.



Tenez compte des instructions et des consignes de la présente notice! Le non-respect des présentes instructions entraîne la déchéance de la garantie! Dans ce cas, la société ne saurait être tenue responsable des dommages indirects! Une modification ou transformation de la structure d'une quelconque partie de ce produit n'est pas autorisée.

Introduction

Le détecteur passif-infrarouge FU8350 (PIR) est un détecteur pour l'intérieur pour un usage commun avec la

centrale d'alarme radio Secvest ou la centrale d'alarme Terxon avec additif. Le détecteur PIR détecte des mouvements de corps chauds et dispose d'une section sensible avec un rayon d'environ 15 m et un angle d'ouverture de 90°. Le boîtier est protégé par un contact de sabotage interne. Au dessous du boîtier se trouve des tôles poinçonnées afin de réaliser une protection de sabotage contre un arrachage du mur.

Consignes de sécurité



!Consignes de sécurité des batteries!

Le dispositif est fourni d'alimentation par une batterie lithium à tension continue de 3,6 V. Afin de garantir une longue durée de vie et d'éviter des incendies et blessures, respectez les consignes suivantes:

- Ne jetez pas la batterie dans les ordures ménagères.
- La batterie ne peut être ni directement exposée à une source de chaleur ou un rayonnement solaire ni conservée dans un lieu à très haute température.
- Ne faites pas brûler la batterie.

- La batterie ne peut pas entrer en contact avec de l'eau.
- Elle ne peut être ni démontée, ni percée, ni endommagée.
- Les contacts de la batterie ne peuvent pas être court-circuités.
- Mettez la batterie hors de portée des enfants en bas-âge.
- La batterie n'est pas rechargeable.



!Attention!

Des installations impropres ou incorrectes peuvent mener à de fausses interprétations de signaux. Les conséquences peuvent par exemple être des fausses alarmes. Les frais d'une éventuelle intervention de forces de sauvetage, comme par exemple: pompiers ou police, sont à charge de l'opérateur du système.

Livraison

Détecteur de mouvement radio

1 vis 3x10mm

2 chevilles murales 6x25mm

2 vis 3x22mm

1 batterie 3,6V

Adaptateur angulaire

Manuel en plusieurs langues

Données techniques

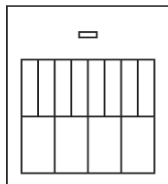
Classe d'environnement	II
Niveau de sécurité	2 EN50131-3
Filtre lumière blanche	>2000 Lux
Section de captage	15m x 90°
Température d'exploitation	-10°C à +55°C
Humidité	<85% humidité relative
Dimensions	81 x 73 x 47mm (HxLxP)
Poids	140g
Immunité HF	10 V/m
Alimentation de tension	3,6V DC, batterie lithium de type AA
Avertissement „batterie vide“	<2,4V
Fréquence	868,6625 MHz

Performance de transmission HF	10 mW (entrée d'antenne)
Surveillance contre sabotage	Oui
Avertissement de supervision	Toutes les 4 minutes
Matériel du boîtier	ABS

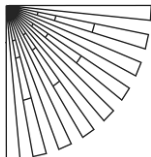
Sous réserve de toutes erreurs et modifications techniques.

Position

Le détecteur peut être monté plat au mur ou dans un angle. Les images suivantes montrent la section captée par le détecteur.



Objectif



Angle d'ouverture



Hauteur max. 2,40m



Portée max. 15m



Surveillance vers le bas

Pour un captage optimal, le détecteur doit être monté à une hauteur de 180-240 cm.

Le détecteur ne peut **PAS** être monté:

- face à des sources chaudes ou fenêtres
- au dessus d'un radiateur
- à proximité du sol
- à proximité de grandes structures métalliques
- jusqu'à une distance de 1 m des lignes de réseau ou conduites de gaz
- à proximité de dispositifs électroniques ou dispositifs radio
- à une plus courte distance que 30 mm du plafond

Installation

Ouvrez le boîtier en desserrant la vis au dessous du détecteur et relevez l'arrière du boîtier.

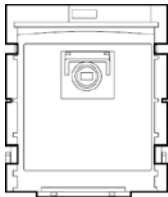
Introduisez la batterie lithium de 3,6 V de type AA en respectant la polarité.

Consigne:

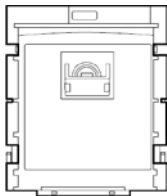
Quand le LED d'activité du détecteur est constamment actif, une erreur s'est produite ou la batterie est complètement déchargée. Changez la batterie et vérifiez si le LED fonctionne normalement.

Immunité aux animaux domestiques

1. Eloignez la platine.
2. Claquez le couvercle du capteur vers le bas. Celui-ci désactive toutes les lignes à l'exception de la plus haute ligne.
3. Introduisez à nouveau la platine.



Couvercle du capteur soulevé



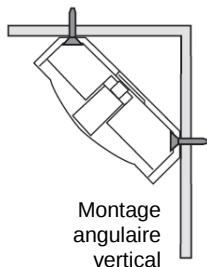
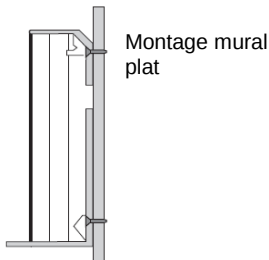
Couvercle du capteur baissé

Consigne: Dans l'état de livraison du détecteur il peut arriver que le couvercle du capteur se trouve dans une position baissé. Si votre détecteur ne détecte pas de mouvements, vérifiez si ceci est le cas.

Montage de l'arrière

Le détecteur est prévu pour un montage mural ou un montage angulaire. C'est pourquoi des percées sont intégrées au dessous du boîtier. Utilisez seulement des chevilles et vis appropriés pour l'installation. Respectez lors

de la sélection de l'endroit de montage les sections de vue du détecteur et la communication de la centrale d'alarme (voir sous „Test PIR“).

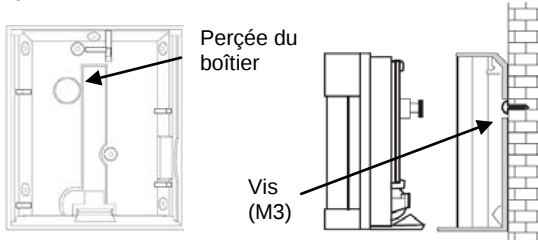


Contact de sabotage mural

Quand vous voulez utiliser le contact de sabotage mural, suivez les pas suivants:

1. Ouvrez la percée du boîtier à l'arrière du détecteur. Assurez-vous que l'ouverture est assez grande pour la tête de l'interrupteur de sabotage.
2. Marquez la position de la percée à l'endroit au mur, auquel le détecteur doit être monté. Percez un trou à cet endroit, introduisez une cheville appropriée, et introduisez une vis (M3). La tête de la vis ne peut pas se trouver plus loin que 2,5 mm du mur.

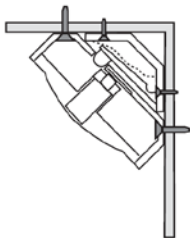
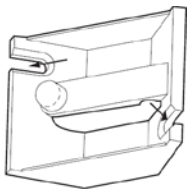
3. Fixez le couvercle arrière du boîtier au mur, de sorte que la tête de la vis pointe à travers du perçage et de sorte que celle-ci presse sur l'interrupteur de sabotage après l'insertion du boîtier du détecteur (voir image). Si ce n'est pas le cas, la vis doit être desserrée et éloignée du mur.



Contact de sabotage angulaire

Quand vous voulez utiliser le contact de sabotage angulaire, suivez les phases suivantes:

1. Ouvrez la percée du boîtier à l'arrière du détecteur. Assurez-vous que l'ouverture est assez grande pour la tête de l'interrupteur de sabotage.
2. Placez l'étrier de sabotage angulaire livré à la position souhaitée. Veillez que la goupille au bout du bras se trouve au côté gauche.
3. Mettez l'arrière du détecteur sur l'étrier et fixez-le au mur. Veillez que la goupille passe sans problème dans l'ouverture à l'arrière du boîtier.



Apprentissage

1. Mettez le système d'alarme radio Secvest ou l'additif radio dans le mode d'apprentissage. Respectez le manuel de votre récepteur.

2. Variante radio:

Déclenchez le contact de sabotage du détecteur de mouvement, afin de transmettre un message de sabotage au système d'alarme radio.

Variante IR:

Tenez le LED du détecteur de mouvement au récepteur IR de l'additif (RFX). Déclenchez maintenant le contact de sabotage du détecteur de mouvement.

3. Assurez que le détecteur de mouvement soit reconnu par votre système d'alarme radio / additif radio et fermez à nouveau le boîtier.

Test PIR

1. Mettez le système d'alarme à nouveau dans le mode du test de fonctionnement (voir manuel de commande correspondant).
2. Quittez la section surveillée par le détecteur et attendez son temps de repos après chaque test (voir sous „Temps de repos“).
3. Effectuez différents tests de fonctionnement, afin de tester la section de surveillance.
4. En cas d'un déclenchement indésirable du détecteur, vérifiez à nouveau l'endroit de montage du détecteur (voir sous „Position“).

Temps de repos

En fonction du prolongement de la durée de fonctionnement de la batterie, la fonction du temps de repos est intégrée. Vous pouvez réduire le temps de repos de 3 minutes à 1 minute en éloignant le pont sur la platine. Ce réglage réduit en tous cas également la durée de vie de la batterie.

Afin de vous faciliter le test du détecteur, le temps de repos dans les 30 premières minutes après l'introduction de la batterie ou après la confirmation de l'interrupteur est seulement 10 secondes.

Ce produit est conforme aux exigences de la directive européenne: Directive 1995/5/CE, R&TTE (Radio and Telecommunications Terminal Equipment) et la reconnaissance de leur conformité mutuelle.

La déclaration de conformité est consultable auprès de:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

GERMANY

www.abus-sc.eu

info@abus-sc.eu

Voorwoord

Geachte klant

Wij bedanken u voor de aankoop van deze draadloze bewegingsmelder. Met dit toestel heeft u een product gekocht dat met de allernieuwste techniek tot stand is gebracht.

Dit product voldoet aan de eisen van de geldende Europese en nationale richtlijnen. De conformiteit werd aangetoond, de overeenkomstige verklaringen en documenten zijn bij de fabrikant gedeponeerd.

Om deze toestand te behouden en een veilig gebruik te garanderen, dient u als gebruiker deze gebruiksaanwijzing in acht te nemen! Als u vragen heeft, neem dan contact op met uw speciaalzaak.



Neem de instructies en opmerkingen in deze handleiding in acht! Als u zich niet aan deze handleiding houdt, vervalt uw aanspraak op garantie! We aanvaarden geen aansprakelijkheid voor gevolgschade!

Het product mag op geen enkele manier gewijzigd of omgebouwd worden.

Inleiding

De FU8350 passieve infraroodmelder (PIR) is een binnenmelder voor gemeenschappelijk gebruik met de Secvest draadloze alarmcentrale of de Terxon alarmcentrale met draadloze uitbreiding. De PIR-melder herkent de bewegingen van warme lichamen en beschikt over een waaivormig gevoelig bereik van ca. 15 m radius bij een openingshoek van 90°. De behuizing wordt door een intern sabotagecontact beschermd. Aan de achterkant van de behuizing kan een stansdeel verwijderd worden om een sabotagebeveiliging tegen afrukken van de wand te realiseren.

Veiligheidstips



WARNUNG!

!Waarschuwingen i.v.m. de batterij!

Het toestel wordt door een 3,6 V lithium batterij van gelijkspanning voorzien. Om een lange levensduur te garanderen en brand en verwondingen te voorkomen, dient u de volgende aanwijzingen in acht te nemen:

- Voer de batterij niet via het huisvuil af.
- De batterij mag niet direct aan een warmtebron of zonlicht worden blootgesteld en niet op een

plaats met een heel hoge temperatuur worden bewaard.

- De batterij mag niet worden verbrand.
- De batterij mag niet met water in aanraking komen.
- De batterij mag niet uiteen gehaald worden, er mag niet in worden geprikt en ze mag niet beschadigd worden.
- De batterijcontacten mogen niet kortgesloten worden.
- De batterij mag niet in de handen van kleine kinderen terechtkomen.
- De batterij is niet herlaadbaar.



!Opgelet!

Ondeskundige of slordige installatiewerkzaamheden kunnen tot foute interpretaties van signalen leiden. De gevolgen kunnen bijvoorbeeld foute alarmen zijn. De kosten voor het eventueel uitrukken van reddingsbrigades, zoals bijv.: brandweer of politie, moet de exploitant van de installatie betalen.

Inhoud van de levering

Draadloze bewegingsmelder

1 schroef 3 x 10 mm

2 muurpluggen 6 x 25 mm

2 schroeven 3 x 22 mm

1 batterij 3,6 V

Hoekadapter

Meertalige handleiding

Technische gegevens

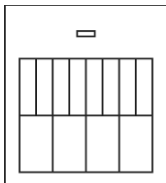
Milieuklasse	II
Veiligheidsgraad	2 EN50131-3
Witlichtfilter	> 2000 lux
Detectiebereik	15 m x 90°
Bedrijfstemperatuur	-10 °C tot +55 °C
Luchtvochtigheid	< 85 % relatieve luchtvochtigheid
Afmetingen	81 x 73 x 47 mm (HxBxD)
Gewicht	140 g
HF-immuniteit	10 V/m
Spanningsvoeding	3,6 V DC, Li-batterij type AA

Foutmelding "Lege batterij"	< 2,4 V
Frequentie	868,6625 MHz
HF-zendvermogen	10 mW (antenne-ingang)
Met sabotagecontrole	ja
Supervisiemelding	om de 4 minuten
Materiaal van het huis	ABS

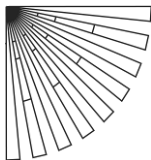
Vergissingen en technische wijzigingen voorbehouden.

Positie

De melder kan ofwel plat aan de muur of in een hoek gemonteerd worden. De volgende schetsen tonen het detectiebereik van de melde~



Lens



Openingshoek



Max. hoogte 2,40 m



Max. reikwijdte 15 m



Bewaking
naar
beneden

Voor een optimale detectie moet de melder op een hoogte van 180-240 cm gemonteerd worden.

De melder mag **NIET** aangebracht worden:

- tegenover warmtebronnen of vensters
- boven een verwarmingselement
- dicht bij de grond
- in de buurt van grote metalen structuren
- tot 1 meter van netleidingen of gasleidingen verwijderd
- in de buurt van elektronsiche toestellen of draadloze apparaten
- dichters dan 30 mm van het plafond verwijderd

Installatie

Open het huis door de schroef aan de onderkant van de melder los te draaien en de achterkant van het huis eraf te nemen.

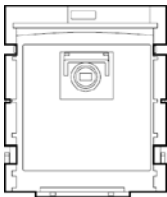
Plaats de bijgeleverde 3,6 V lithiumbatterij van de grootte AA met de polen in de juiste richting.

Opmerking:

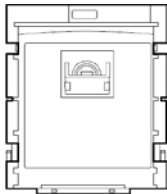
Als de activiteits-LED van de melder permanent knippert, is er een fout opgetreden of de batterij is volledig ontladen. Vervang de batterij en controleer of de LED normaal functioneert.

Huisdierimmunititeit

1. Verwijder de printplaat.
2. Klap de sensorafdekking naar beneden. Die verbergt alle regels met uitzondering van de bovenste regel.
3. Plaats de printplaat opnieuw.



Opgetilde
sensorafdekking



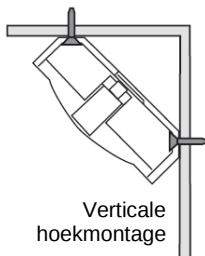
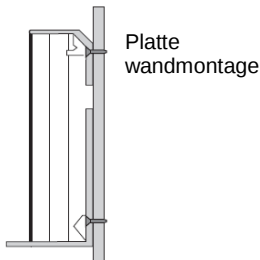
Neergelaten
sensorafdekking

Opmerking: In leveringstoestand van de melder kan het gebeuren dat de sensorafdekking zich in neergelaten stand bevindt. Als uw melder geen beweging detecteert, gelieve dan te controleren of dit het geval is.

Montage van de achterkant

De melder is voor montage op een wand of voor hoekmontage bestemd. Op de achterkant van het huis zijn daarvoor doorbraken in het huis aangebracht. Gebruik voor de installatie alleen passende pluggen en schroeven. Let bij de keuze van de montageplaats op de zichtbereiken

van de melder en de communicatie met de alarmcentrale (zie punt „PIR-test”).

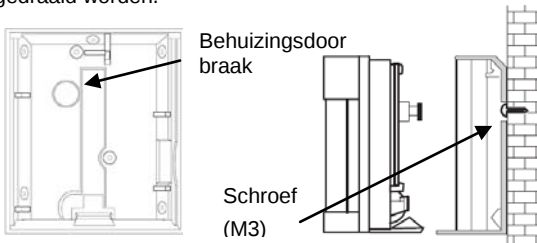


Wand-sabotagecontact

Als u het wand-sabotagecontact wilt gebruiken, gaat u als volgt te werk:

1. Open de behuizingsdoorbraak aan de achterkant van de melder. Zorg ervoor dat de opening groot genoeg is voor de kop van de sabotageschakelaar.
2. Markeer de positie van de doorbraak op de plaats van de wand waar de melder aangebracht moet worden. Boor op deze plaats een gat, plaats een passende plug en draai er een schroef (M3) in. De kop van de schroef mag niet meer dan 2,5 mm van de wand afstaan.
3. Bevestig de achterste behuizingsafdekking aan de muur, zodat de kop van de schroef door de uitsnijding steekt

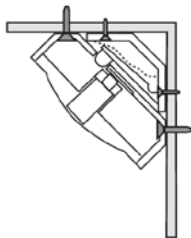
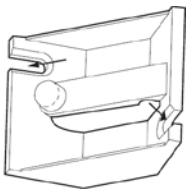
en na het plaatsen van de melderbehuizing op de sabotageschakelaar drukt (zie afbeelding). Is dit niet het geval, dan moet evt. de schroef verder uit de wand gedraaid worden.



Hoeksabotagecontact

Als u het hoeksabotagecontact wilt gebruiken, gaat u als volgt te werk:

1. Open de behuizingsdoorbraak aan de achterkant van de melder. Zorg ervoor dat de opening groot genoeg is voor de kop van de sabotageschakelaar.
2. Breng de bijgeleverde hoeksabotagebeugel op de gewenste positie aan. Zorg ervoor dat de pen zich aan het einde van de arm aan de linkerkant bevindt.
3. Plaats de achterkant van de melder op de beugel en bevestig hem aan de muur. Zorg ervoor dat de pen van de beugel ongehinderd door het gat aan de achterkant van de behuizing past.



Inlezen

1. Breng de draadloze alarminstallatie Secvest of de draadloze uitbreiding in de inleesmodus. Neem daarvoor de handleiding van uw ontvanger in acht.
2. Draadloze variant:
Activeer het sabotagecontact van de bewegingsmelder om een sabotagebericht naar het draadloze alarmsysteem te sturen.
IR-variant:
De LED van de bewegingsmelder bij de IR-ontvanger van de draadloze uitbreiding (RFX) houden. Activeer nu het sabotagecontact van de bewegingsmelder.
3. Controleer of de bewegingsmelder door uw draadloze alarmsysteem / draadloze uitbreiding werd herkend en sluit het huis vervolgens weer.

PIR-test

1. Zet het alarmsysteem in de looptestmodus (zie betreffende gebruiksaanwijzing).
2. Verlaat het door de melder bewaakte bereik en wacht de rusttijd na elke test af (zie „Rusttijd”).
3. Voer diverse looptesten uit om het bewakingsbereik te testen.
4. Bij een ongewenst activeren van de melder controleert u a.u.b. nogmaals de montageplaats van de melder (zie „Positie”).

Rusttijd

Voor het verlengen van de levensduur van de batterij is de rusttijdfunctie in de melder geïntegreerd. U kunt de rusttijd van de fabrieksinstelling van 3 minuten tot 1 minuut verkorten door de geleiderbrug op de printplaat te verwijderen. Deze instelling verkort in elk geval ook de levensduur van de batterij.

Om de meldertest voor u te vergemakkelijken, bedraagt de rusttijd gedurende de eerste 30 minuten na het plaatsen van de batterij of na het bedienen van de sabotageschakelaar slechts 10 seconden.

Dit toestel voldoet aan de eisen van de EU-richtlijn:
1995/5/EG Richtlijn over draadloze installaties en
telecommunicatieinrichtingen en de overeenkomstige
erkenning van hun conformiteit.

Deze conformiteitsverklaring is verkrijgbaar onder:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

GERMANY

www.abus-sc.eu

info@abus-sc.eu

Forord

Kære kunde.

Tak, fordi du har valgt at købe denne trådløse bevægelsesmelder. Dette apparat er et produkt, som er bygget iht. den nyeste tekniske udvikling.

Produktet opfylder kravene i de gældende europæiske og nationale retningslinjer. Overensstemmelsen er dokumenteret, de pågældende erklæringer og dokumenter befinder sig hos producenten.

Som bruger er du forpligtet til at følge denne betjeningsvejledning for bevare denne tilstand og sikre en farefri brug! I tilfælde af spørgsmål bedes du henvende dig til din forhandler.



Overhold anvisningerne og henvisningerne i denne vejledning! Hvis du ikke overholder denne vejledning, bortfalder dit garantikrav! For følgeskader påtager vi os intet ansvar!

Produktet må ikke forandres eller ombygges.

Indledning

FU8350 Passiv-Infrarød-Melder (PIR) er en melder til indendørs brug sammen med den trådløse alarmcentral Secvest eller alarmcentralen Terxon med trådløs udvidelse. PIR-melderer registrerer bevægelser af kropsvarme legemer og har et trinvist følsomt område fra ca. 15 m

radius ved en åbningsvinkel på 90°. Huset er beskyttet af en intern sabotagekontakt. På husets bagside kan der fjernes en stansedel for at sikre en sabotagebeskyttelse mod afrivning fra væggen.

Sikkerhedsanvisninger



WARNUNG!

!Batteriadvarselshenvisninger!

Apparatet forsynes med jævnspænding af et 3,6 V-litiumbatteri. For at garantere en lang levetid og undgå brande og kvæstelser skal du overholde følgende henvisninger:

- Batteriet må ikke bortskaffes med husholdningsaffaldet.
- Batteriet må ikke udsættes direkte for en varmekilde eller solindstråling og må ikke opbevareres på et sted med meget høj temperatur.
- Batteriet må ikke brændes.
- Batteriet må ikke komme i berøring med vand.
- Batteriet må ikke skilles ad, stikkes i eller beskadiges.
- Batterikontakterne må ikke kortsluttes.

- Batteriet må ikke komme i hænderne på små børn.
- Batteriet er ikke genopladeligt.



!Forsigtig!

Der kan på grund af usagkyndigt installationsarbejde opstå fejlfortolkninger af signaler. Konsekvenserne kan f.eks. være fejllarmen. Ejeren af anlægget hæfter for udgifter til eventuelle redningsindsatser som f.eks. brandvæsen eller politi.

Leveringsomfang

Trådløs bevægelsesmelder

1 skrue 3 x 10 mm

2 murrelplugs 6 x 25 mm

2 skruer 3 x 22 mm

1 batteri 3,6 V

Hjørneadapter

Vejledning på flere sprog

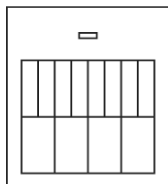
Tekniske data

Miljøklasse	II
Sikkerhedsgrad	2 EN50131-3
Hvidlysfilter	> 2000 Lux
Registreringsområde	15 m x 90°
Driftstemperatur	-10 °C til +55 °C
Luftfugtighed	< 85 % relativ luftfugtighed
Mål	81 x 73 x 47 mm (h x b x d)
Vægt	140 g
HF-immunitet	10 V/m
Spændingsforsyning	3,6 V DC, li-batteri type AA
Fejlmelding "fladt batteri"	< 2,4 V
Frekvens	868,6625 MHz
HF-sendeeffekt	10 mW (antenneindgang)
Sabotageovervågning	Ja
Supervisionsmelding	Hvert 4. minut
Husmateriale	ABS

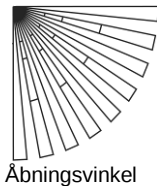
Der tages forbehold for fejl og tekniske ændringer.

Position

Melderer kan enten monteres fladt på væggen eller i et hjørne. Følgende skitser viser det område, som melderer registrerer.



Linse



Åbningsvinkel



Overvågning
nedad

Maks. højde 2,40 m



Maks. rækkevidde 15 m

For en optimal registrering bør melderer monteres ved en højde på 180 - 240 cm.

Melderer må **IKKE** placeres:

- over for varmekilder eller vinduer
- over en radiator
- i nærheden af gulvet
- i nærheden af store metalkonstruktioner
- op til 1 meter væk fra netledninger eller gasrør

- i nærheden af elektronisk udstyr eller trådløst udstyr
- tættere end 30 mm fra loftet

Installation

Åbn huset ved at løsne skruen på melderens underside, og tag husbagsiden af.

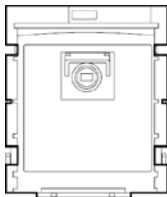
Sæt det vedlagte 3,6 V litiumbatteri størrelse AA i med den korrekte polretning.

Henvisning:

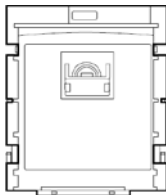
Hvis melderens aktivitets-LED'en blinker kontinuerligt, er der optrådt en fejl, eller batteriet er helt fladt. Udskift batteriet, og kontrollér, om LED'en fungerer normalt.

Husdyrimmunitet

1. Fjern printkortet.
2. Klap sensorafdækningen ned. Dette skjuler alle linjer med undtagelse af den øverste linje.
3. Sæt printkortet i igen.



Løftet
sensorafdækning

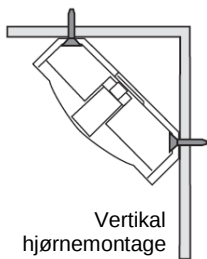
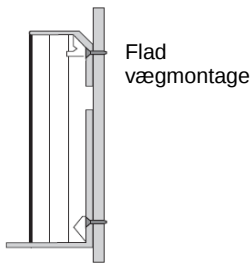


Sænket
sensorafdækning

Henvisning: I melderens leveringstilstand kan det forekomme, at sensorafdækningen befinder sig i sænket stilling. Hvis din melder ikke registrerer nogen bevægelse, skal du kontrollere, om dette er tilfældet.

Montage af bagsiden

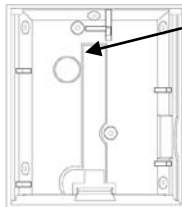
Melderer er beregnet til montage på en væg eller montering i et hjørne. Der er lavet huller i huset på husets bagside. Anvend kun de tilhørende rawlplugs og skruer til installationen. Vær opmærksom på melderens synsområde og kommunikationen med alarmcentralen ved valg af montagedstedet (se punktet "PIR-test").



Væg-sabotagekontakt

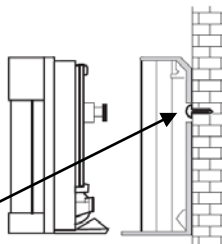
Hvis du vil anvende væg-sabotagekontakten, skal du gøre følgende:

1. Åbn hullet i huset på bagsiden af meldereren. Kontrollér, om åbningen er stor nok til sabotagekontaktens hoved.
2. Markér hullets position på det sted på væggen, hvor meldereren skal anbringes. Bor på dette sted et hul, sæt en passende rawlplug i, og skru en skrue (M3) i. Skruens hoved må ikke rage længere end 2,5 mm ud af væggen.
3. Fastgør den bageste husafdækning på væggen, så skruens hoved rager gennem udsnittet og trykker på sabotagekontakten, efter meldererhuset er sat på (se figur). Hvis dette ikke er tilfældet, skal skruen evt. skrues længere ud af væggen.



Hul i huset

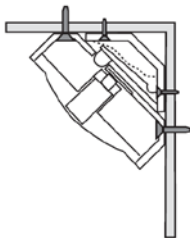
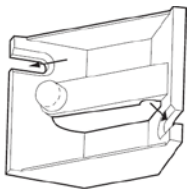
Skrue
(M3)



Hjørne-sabotagekontakt

Hvis du vil anvende hjørne-sabotagekontakten, skal du gøre følgende:

1. Åbn hullet i huset på bagsiden af melderens. Kontrollér, om åbningen er stor nok til sabotagekontaktens hoved.
2. Anbring den medleverede hjørne-sabotagebøjle på den ønskede position. Vær opmærksom på, at stiften for enden af armen befinder sig på venstre side.
3. Sæt melderens bagside på bøjlen, og fastgør den til væggen. Vær opmærksom på, at bøjle's stift går uhindret igennem hullet på husets bagside.



Indlæring

1. Sæt det trådløse alarmanlæg Secvest eller den trådløse udvidelse i indlæringsmodus. Brug her vejledningen til din modtager.
2. Trådløs type:
Udløs bevægelsesmelderens sabotagekontakt for at sende en sabotagemeddelelse til det trådløse alarmanlæg.
IR-type:
Hold bevægelsesmelderens LED mod den trådløse udvidelses IR-modtager (RFX). Udløs nu bevægelsesmelderens sabotagekontakt.
3. Kontrollér, at bevægelsesmelderen er registreret af dit trådløse alarmanlæg/din trådløse udvidelse, og luk derefter huset igen.

PIR-test

5. Sæt alarmanlægget på gangtest-modus (se den pågældende betjeningsvejledning).
6. Forlad melderens overvågede område, og afvent dens hviletid efter hver test (se "Hviletid").
7. Gennemfør forskellige gangtester for at teste om overvågningsområdet.
8. Ved uønsket udløsning af melderens skal du kontrollere melderens montagested igen (se "Position").

Hviletid

Der er integreret en hviletidsfunktion i melderens for at forlænge batteriets funktionstid. Du kan forkorte hviletiden fra de fabriksindstillede 3 minutter til 1 minut ved at fjerne jumperen på printkortet. Denne indstilling forkorter dog også batteriets levetid.

For at gøre meldertesten mere enkel er hviletiden kun på 10 sek. i de første 30 minutter efter batteriet er sat i eller sabotagekontakten er blevet aktiveret.

Dette apparat opfylder kravene i følgende EU-direktiv:
1995/5/EF direktiv om radio- og teleterminaludstyr samt
gensidig anerkendelse af udstyrets overensstemmelse.
Overensstemmelseserklæringen kan rekvireres hos:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

GERMANY

www.abus-sc.eu

info@abus-sc.eu

Prefazione

Egregio cliente,

La ringraziamo per aver acquistato questo rilevatore di movimento via radio. Con questo apparecchio ha acquistato un prodotto progettato in base agli standard tecnologici più avanzati.

Tale prodotto risponde ai requisiti richiesti dalle direttive europee e nazionali vigenti. La conformità è stata comprovata e le dichiarazioni e la documentazione corrispondenti sono depositate presso la ditta produttrice.

Al fine di preservare tale stato e garantire un corretto funzionamento, Lei, in qualità di utente, è tenuto ad osservare le presenti istruzioni per l'uso. In caso di dubbi è pregato di rivolgersi al proprio rivenditore specializzato.



Osservare le indicazioni e le avvertenze fornite nelle presenti istruzioni! La mancata osservanza delle presenti istruzioni comporta l'annullamento della garanzia. È esclusa la responsabilità per danni indiretti.

Il prodotto nella sua interezza non deve essere modificato o trasformato.

Introduzione

Il rilevatore ad infrarossi passivo (PIR) FU8350 è un rilevatore per interni da utilizzare con la centrale di allarme

Secvest o la centrale di allarme Terxon con ampliamento radio. Il rilevatore PIR riconosce i movimenti dei corpi caldi e dispone di un'area sensibile ed a scomparti con un raggio di circa 15 m e un'apertura di 90°. L'alloggiamento è protetto tramite un contatto antisabotaggio interno. Sul retro dell'alloggiamento si trova un elemento stampato da rimuovere per ottenere una protezione antisabotaggio contro la demolizione di pareti.

Norme di sicurezza



!Avvertenza batteria!

Il dispositivo è alimentato da una batteria al litio da 3,6 V con tensione continua. Per garantire una lunga durata e per evitare incendi e lesioni rispettare la seguente avvertenze:

- Non smaltire la batteria con i rifiuti domestici.
- La batteria non va esposta direttamente a fonti di calore o raggi solari né conservata in un luogo con temperatura troppo elevata.
- La batteria non va bruciata.
- La batteria non deve venire a contatto con l'acqua.
- La batteria non va smontata, forata o danneggiata.

- I contatti della batteria non vanno cortocircuitati.
- Tenere la batteria lontano dalla portata dei bambini.
- La batteria non è ricaricabile.



Attenzione!

Interventi di installazione non corretti possono causare un'errata interpretazione del segnale. La conseguenza può essere, per esempio, l'emissione di un falso allarme. I costi causati da un eventuale intervento di addetti alla sicurezza, come ad esempio: pompieri o polizia, sono a carico dell'utente dell'impianto.

Componenti forniti

rilevatore di movimento via radio

1 vite 3x10 mm

2 tasselli da muro 6x25 mm

2 viti 3x22 mm

1 batteria da 3,6 V

adattatore ad angolo

istruzioni in diverse lingue

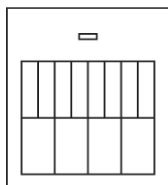
Dati tecnici

Classe ecologica	II
Grado di sicurezza	2 EN50131-3
Filtro a luce bianca	> 2000 Lux
Zona di copertura	15 m x 90°
Temperatura di funzionamento	da -10 °C a +55 °C
Umidità dell'aria	umidità relativa dell'aria < 85 %
Dimensioni	81 x 73 x 47 mm (HxLxP)
Peso	140 g
Immunità ai disturbi HF	10 V/m
Alimentazione di tensione	3,6 V DC, batteria al litio tipo AA
Segnalazione di errore "batteria scarica"	< 2,4 V
Frequenza	868,6625 MHz
Potenza di trasmissione HF	10 mW (ingresso dell'antenna)
Controllo antimanomissione	sì
Segnale di supervisione	ogni 4 minuti
Materiale alloggiamento	ABS

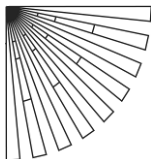
Con riserva per quanto riguarda possibili errori o modifiche tecniche.

Posizione

Il rilevatore può essere montato in modo piatto alla parete oppure in un angolo. I disegni riportati qui di seguito mostrano l'area sorvegliata dal rilevatore.



Lente

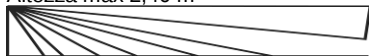


Angolo di apertura



Sorveglianza verso il basso

Altezza max 2,40 m



Portata max 15 m

Per un rilevamento ottimale, il rilevatore dovrebbe essere montato ad un'altezza di 180 - 240 cm.

Il rilevatore **NON** può essere montato:

- di fronte a fonti di calore o finestre
- sopra un radiatore

- in prossimità del suolo
- in prossimità di grandi strutture metalliche
- ad una distanza inferiore a 1 metro da linee elettriche o tubature del gas
- in prossimità di apparecchi elettrici o radiotrasmittenti
- a meno di 30 mm dal soffitto

Installazione

Aprire l'alloggiamento svitando la vite del lato inferiore del rilevatore e staccare il lato posteriore del guscio.

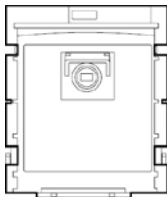
Introdurre la batteria al litio da 3,6 V, compresa nella fornitura, rispettando la polarità.

Nota:

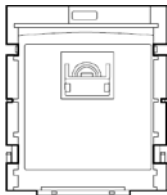
Se il LED di attività del rilevatore lampeggia ininterrottamente si è verificato un errore oppure la batteria è completamente scarica. Sostituire la batteria e verificare che il LED funzioni normalmente.

Insensibilità agli animali domestici

1. Rimuovere la scheda a circuito stampato.
2. Abbassare la copertura del sensore. Questa maschera tutte le righe ad eccezione della riga superiore.
3. Reinserire la scheda a circuito stampato.



Copertura del
sensore sollevata

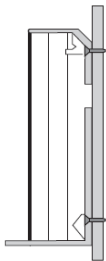


Copertura del
sensore abbassata

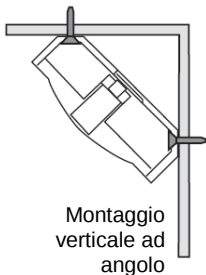
Nota: è possibile che al momento dell'acquisto del rilevatore la copertura del sensore si trovi in posizione abbassata. Se il rilevatore non dovesse registrare alcun movimento, verificare se ciò non dipende dalla copertura abbassata.

Montaggio del lato posteriore

Il rilevatore è predisposto per il montaggio alla parete o in un angolo. A questo scopo sono stati predisposti dei fori sul retro dell'alloggiamento. Per effettuare l'installazione, utilizzare esclusivamente le viti e i tasselli relativi. Nel scegliere il punto in cui montare il rilevatore prestare attenzione all'area di visibilità del rilevatore e alla comunicazione con la centrale di allarme (vedi punto "Test PIR").



Montaggio
piatto a parete



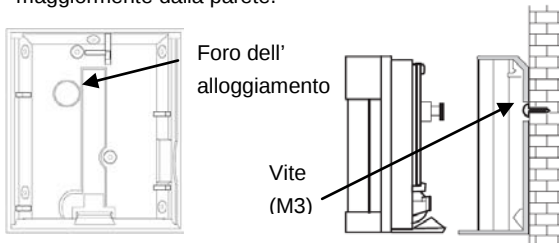
Montaggio
verticale ad
angolo

Contatto antisabotaggio a parete

Se si intende utilizzare il contatto antisabotaggio a parete, procedere nel modo seguente:

1. Aprire i fori sul retro del rilevatore. Assicurarsi che l'apertura sia sufficientemente ampia per la testa dell'interruttore antisabotaggio.
2. Segnare il punto della parete in corrispondenza del foro in cui deve essere montato il rilevatore. Effettuare un foro nel punto segnato, inserire un tassello adatto e avvitare una vite (M3). La testa della vite non deve sporgere di oltre 2,5 mm dalla parete.
3. Fissare il retro dell'alloggiamento alla parete in modo tale che la testa della vite sporga dal foro ed eserciti una pressione sull'interruttore antisabotaggio dopo l'applicazione dell'alloggiamento del rilevatore (vedi figura). Se ciò non accade, la vite deve essere

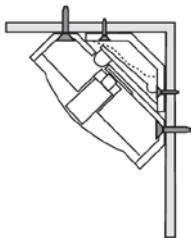
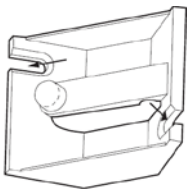
eventualmente svitata ancora in modo che sporga maggiormente dalla parete.



Contatto antisabotaggio ad angolo

Se si intende utilizzare il contatto antisabotaggio ad angolo, procedere nel modo seguente:

1. Aprire i fori posti sul retro del rilevatore. Assicurarsi che l'apertura sia sufficientemente ampia per la testa dell'interruttore antisabotaggio.
2. Collocare la staffa angolare antiabotaggio nella posizione desiderata. Fare attenzione che il perno all'estremità del braccio si trovi sul lato sinistro.
3. Applicare il lato posteriore del rilevatore alla staffa e fissarlo alla parete. Fare attenzione che il perno della staffa passi attraverso il buco sul lato posteriore dell'alloggiamento senza difficoltà.



Apprendimento

1. Impostare l'impianto di allarme radio Secvest o l'ampliamento radio in modalità apprendimento. Osservare le istruzioni del ricevitore.

2. Variante radio:

Fare scattare il contatto antisabotaggio del rilevatore di movimento per inviare un messaggio di sabotaggio all'impianto di allarme radio.

Variante IR:

Tenere il LED del rilevatore di movimento al ricevitore IR del modulo di ampliamento radio (RFX). Fare scattare il contatto antisabotaggio del rilevatore di movimento.

3. Accertarsi che il rilevatore di movimento sia stato riconosciuto dall'impianto di allarme radio o dal modulo

di ampliamento radio e, per concludere, richiudere l'alloggiamento.

Test PIR

9. Impostare la centrale d'allarme nella modalità walk test (vedi le relative istruzioni per l'uso).
10. Dopo aver effettuato ogni test, abbandonare l'area sorvegliata dal rilevatore e lasciare trascorrere il tempo di riposo (vedi "Tempo di riposo").
11. Eseguire diversi walk test per testare l'area di sorveglianza.
12. In caso di attivazione indesiderata del rilevatore verificare ancora una volta la posizione in cui è stato montato (vedi "Posizione").

Tempo di riposo

Per prolungare il tempo di carica della batteria, nel rilevatore è integrata la funzione del tempo di riposo. È possibile ridurre il tempo di riposo predefinito da 3 minuti a 1 minuto rimuovendo il ponticello sulla scheda di circuito stampato. Questa impostazione riduce tuttavia anche la durata della batteria.

Per semplificare il test del rilevatore, si informa che il tempo di riposo è di soli 10 secondi nei primi 30 minuti che seguono l'inserimento della batteria o l'accensione dell'interruttore antisabotaggio.

Questo apparecchio soddisfa i requisiti richiesti dalla direttiva UE: Direttiva 1995/5/CE relativa ai radiotrasmittenti e agli impianti di telecomunicazione e riconoscimento reciproco di conformità.

La dichiarazione di conformità può essere richiesta a:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

GERMANY

www.abus-sc.eu

info@abus-sc.eu

Wstęp

Szanowna Klientko, Szanowny Kliencie,

Dziękujemy za zakup radiowej czujki ruchu. Kupiłeś produkt wykonany zgodnie z najnowszym stanem techniki.

Produkt ten spełnia wymagania obowiązujących norm europejskich i krajowych. Zgodność została udokumentowana, odpowiednie deklaracje i dokumenty są dostępne u producenta.

Aby zachować ten stan i zapewnić bezpieczną eksploatację, użytkownik musi przestrzegać niniejszej instrukcji obsługi! Z pytaniami proszę zwracać się do specjalistycznego sprzedawcy.



Przestrzegaj wskazówek zawartych w niniejszej instrukcji! Nieprzestrzeganie instrukcji pociąga za sobą utratę praw gwarancyjnych! Nie ponosimy odpowiedzialności cywilnej za szkody następcze!

Całego produktu nie wolno zmieniać ani przebudowywać.

Wprowadzenie

Pasywna czujka na podczerwień FU8350 (PIR) to czujka wewnętrzny, przeznaczona do współpracy z centralą alarmową Secvest lub centralą alarmową

Terxon z rozszerzeniem radiowym. Czujka PIR wykrywa ruchy ciepłych obiektów i charakteryzuje się wachlarzowatym zasięgiem o promieniu ok. 15 m przy kącie rozwarcia 90°. Obudowa jest zabezpieczona wewnętrznym zestykiem sabotażowym. Na tylnej ścianie obudowy można usunąć wyłamywany element, zapewniając w ten sposób zabezpieczenie sabotażowe przed oderwaniem od ściany.

Zasady bezpieczeństwa



!Ostrzeżenia dotyczące baterii!

Urządzenie jest zasilane napięciem stałym przez baterię litową 3,6 V. Aby zapewnić długą żywotność baterii i uniknąć pożarów oraz urazów, przestrzegaj następujących wskazówek.

- Nie wyrzucaj zużytych baterii razem z odpadami domowymi.
- Baterie nie mogą być narażone na bezpośrednie działanie źródeł ciepła lub światła słonecznego

ani przechowywane w miejscach o bardzo wysokiej temperaturze.

- Baterii nie wolno spalać.
- Bateria nie może kontaktować się z wodą.
- Baterii nie wolno rozbierać, nakłuwać ani uszkadzać.
- Nie wolno zwierać styków baterii.
- Należy zabezpieczyć baterię przed dostępem małych dzieci.
- Bateria nie może być ładowana.



!Ostrożnie!

Niefachowo lub nieporządnie wykonana instalacja może doprowadzić do błędnej interpretacji sygnałów. Może to skutkować m.in. fałszywymi alarmami. Koszty ewentualnych interwencji służb ratowniczych, np.: straży pożarnej lub policji ponosi użytkownik urządzenia.

Zakres dostawy

Radiowa czujka ruchu

1 śruba 3 x 10 mm

2 kołki rozporowe do muru 6 x 25 mm

2 śruby 3 x 22 mm

1 bateria 3,6 V

Adapter narożnikowy

Wielojęzyczna instrukcja

Dane techniczne

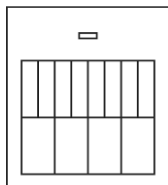
Klasa ochrony środowiska	I
Poziom bezpieczeństwa	2 EN50131-3
Filtr światła białego	> 2000 luksów
Zasięg wykrywania	15 m x 90°
Temperatura pracy	od -10 °C do +55 °C
Wilgotność powietrza	Względna wilgotność powietrza < 85 %
Wymiary	81 x 73 x 47 mm (W x S x G)

Masa	140 g
Odporność na zakłócenia wysokiej częstotliwości HF	10 V/m
Zasilanie napięciowe	3,6 V DC, bateria litowa typu AA
Komunikat o błędzie „Rozładowana bateria”	< 2,4 V
Częstotliwość	868,6625 MHz
Moc nadawcza HF	10 mW (wejście antenowe)
Monitorowanie sabotażu	tak
Komunikaty Supervision	co 4 minuty
Materiał obudowy	ABS

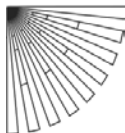
Błędy i zmiany techniczne zastrzeżone.

Pozycja

Czujkę można zamontować płasko na ścianie lub w narożniku. Poniższe szkice przedstawiają obszar znajdujący się w zasięgu czujki.



Soczewka



Kąt rozwarcia



Maks. wysokość 2,40 m



Maks. zasięg 15 m



Aby zapewnić optymalne wykrywanie, czujka powinna być zamontowana na wysokości 180-240 cm.

Czujka **NIE** może być umieszczana:

- naprzeciwko źródeł ciepła lub okien
- nad grzejnikiem
- blisko podłogi
- w pobliżu dużych konstrukcji metalowych
- w odległości do 1 metra od przewodów elektrycznych lub gazowych
- w pobliżu urządzeń elektronicznych i radiowych
- bliżej niż 30 mm od sufitu

Instalacja

Otwórz obudowę, odkręcając śrubę na spodzie czujki i zdejmując tył obudowy.

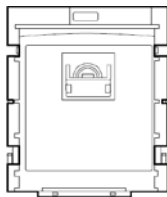
Założ baterię litową 3,6 V typu AA z zachowaniem prawidłowej biegunowości.

Wskazówka

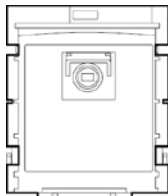
Jeżeli dioda LED kontroli aktywności czujki miga ciągle, oznacza to, że wystąpił błąd lub bateria jest całkowicie wyczerpana. Wymień baterię i sprawdź, czy dioda LED działa prawidłowo.

Niewrażliwość na zwierzęta

1. Wyjmij płytkę drukowaną.
2. Rozłóż do dołu osłonę czujnika. Powoduje to zamaskowanie wszystkich linii z wyjątkiem najwyższej.
3. Włóż z powrotem płytkę drukowaną.



opuszczona
osłona czujnika



podniesiona
osłona czujnika

Wskazówka: W stanie wysyłkowym czujki może się zdarzyć, że osłona czujnika będzie w położeniu opuszczonym. Jeżeli twoja czujka nie wykrywa w ogóle ruchu, sprawdź, czy taka sytuacja nie ma miejsca.

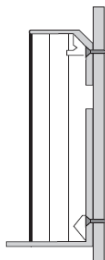
Montaż tyłu

Czujka jest przewidziana do montażu na ścianie lub w narożniku. Na tylnej ścianie obudowy są w tym celu wykonane w obudowie otwory w obudowie. Użyj do instalacji tylko odpowiednich kołków lub śrub. Wybierając miejsce montażu, uwzględnij zasięg widzenia czujki i komunikacji z centralą alarmową (patrz punkt „Test PIR”).

montaż pionowy
w narożniku



płaski montaż
do ściany

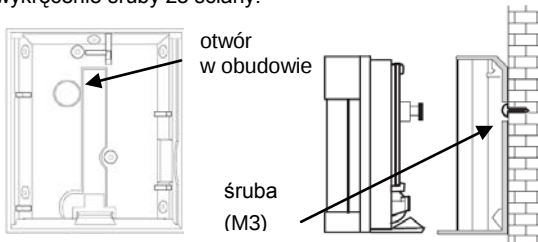


Naścienny zestyk sabotażowy

Aby użyć naściennego zestyku sabotażowego, wykonaj następujące czynności.

1. Otwórz otwór w obudowie na tylnej ścianie czujki. Upewnij się, czy otwór jest dostatecznie duży, aby pomieścić głowicę wyłącznika sabotażowego.
2. Zaznacz położenie otworu w miejscu na ścianie, w którym ma być zamontowana czujka. Wywierć w tym miejscu otwór, włóż do niego odpowiedni kołek rozporowy i wkręć śrubę (M3). Łeb śruby nie może odstawać od ściany więcej niż na 2,5 mm.
3. Zamocuj tylną osłonę obudowy do ściany tak, aby łeb śruby wystawał przez wycięcie i po założeniu obudowy czujki naciskał na wyłącznik sabotażowy (patrz rysunek).

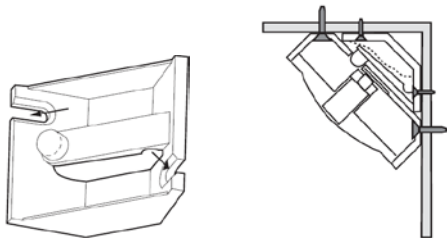
W przeciwnym razie może być konieczne dalsze wykręcenie śruby ze ściany.



Narożnikowy zestaw sabotażowy

Aby użyć narożnikowego zestawu sabotażowego, wykonaj następujące czynności.

1. Otwórz otwór w obudowie na tylnej ścianie czujki. Upewnij się, czy otwór jest dostatecznie duży, aby pomieścić głowicę wyłącznika sabotażowego.
2. Umieść w pożądanej pozycji dostarczony w komplecie narożnikowy pałąk sabotażowy. Zwróć uwagę, aby kołek na końcu ramienia znajdował się po lewej stronie.
3. Załóż tył czujki na pałąk i zamocuj go do ściany. Zwróć uwagę, aby kołek pałąka wchodził bez przeszkód przez otwór Loch na tyle obudowy.



Programowanie

1. Ustaw radiowy system alarmowy Secvest lub rozszerzenie radiowe w trybie programowania. Uwzględnij instrukcję odbiornika.

2. Wariant radiowy

Spowoduj zadziałanie jednego zestyku sabotażowego czujki ruchu, aby wysłać komunikat o sabotażu do radiowego systemu alarmowego.

Wariant IR

Przytrzymaj diodę LED czujki ruchu przy odbiorniku IR rozszerzenia radiowego (RFX). Spowoduj zadziałanie zestyku sabotażowego czujki ruchu.

3. Upewnij się, czy czujka ruchu została wykryta przez radiowy system alarmowy(rozszerzenie radiowe a następnie zamknij obudowę.

Test PIR

13. Ustaw system alarmowy w trybie testu chodzenia (patrz odpowiednia instrukcja obsługi).
14. Wyjdź z obszaru monitorowanego przez czujkę i odczekaj jej czas spoczynku po każdym teście („Czas nieaktywności”).
15. Wykonaj różne testy chodzenia, aby przetestować monitorowany obszar.
16. W razie niepożądanego wyzwolenia czujki sprawdź jeszcze raz miejsce zamontowania czujki (patrz „Pozycja”).

Czas nieaktywności

Aby przedłużyć żywotność baterii, w czujce jest zintegrowana funkcja czasu nieaktywności. Czas nieaktywności można skrócić z fabrycznego ustawienia 3 minut do 1 minuty, zdejmując zwórkę na płycie drukowanej. Ustawienie to skraca jednak żywotność baterii.

Aby ułatwić testowanie czujki, czas nieaktywności w pierwszych 30 minutach po włożeniu baterii lub po włączeniu wyłącznika sabotażowego wynosi tylko 10 sekund.

To urządzenie spełnia wymagania dyrektywy WE:
1995/5/WE o instalacjach radiowych i urządzeniach
telekomunikacyjnych oraz wzajemnym uznawaniu ich
zgodności.

Deklarację zgodności można otrzymać pod adresem:

ABUS Security-Center GmbH & Co. KG

86444 Affing

NIEMCY

www.abus-sc.eu

info@abus-sc.eu